

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Amts- und Mitteilungsblattes ist **am Donnerstag, 07.03.13 (18:00 Uhr!)**
 Erscheinungstag: **Donnerstag, 14.03.13**

Wir freuen uns über zahlreiche und vor allem neugierige Teilnehmer.

Forstrevier Wachenroth 09548-8220
 Treffpunkt: Ortseingang Schirmsdorf, Am Dorfweiher
 Termin: Samstag, 02. März 2013
 Beginn: 9:00 bis ca. 11:00 Uhr
 Anmeldung: nicht erforderlich



Gemeindenachrichten

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth

Laubholz in Mittelfranken – wie pflege ich meinen Jungwald richtig?

Jungbestandspflege und Jungdurchforstung als wichtige Weichenstellung für die zukünftige Waldentwicklung

Neben der Pflanzung stellen die ersten Pflegemaßnahmen (Durchforstungen) entscheidende Momente auf dem Weg zum gewünschten Endbestand in laubholzreichen Beständen und Erstaufforstungen dar. Zu diesem frühen Zeitpunkt lassen sich Baumartenzusammensetzung und Qualität noch einfach und kostengünstig vom Waldbewirtschafter steuern.

Förster Gerhard Hofmann und Forstanwärter Alexander Rumpel (Forstrevier Wachenroth) möchten Ihnen an einem konkreten Waldbestand vorführen, wie aktuelle waldbauliche Pflegekonzepte für Mischbestände praxisnah umgesetzt werden können. Folgende Aspekte der Waldpflege sollen dargestellt und trainiert werden:

- Wie gehe ich bei der frühzeitigen Förderung von Einzelbäumen vor (Positvauslese)?
- Was für Maßnahmen zur Wertsteigerung können von mir durchgeführt werden (Wertastung)?
- In welchen Situationen muss ich möglicherweise gar nichts tun (Hiebsruhe)?
- Was soll ich mit spontan aufgekommenen Pappeln, Weiden und Birken tun?
- Was bedeutet natürliche Astreinigung?
- Was sind Elitebäume und Kandidaten?
- Welche finanziellen Fördermaßnahmen gibt es für die Jungwaldpflege?

Zudem soll aufgezeigt werden, wie Waldbestände für die Holzernte mittels eines systematischen Rückegassennetzes bestandschonend, bodenpfleglich und zugleich effektiv bewirtschaftet werden können.

Auf geht's mit BayernTour Natur 2013!

„Es grünt so grün zur Osterzeit“

Wir machen einen Spaziergang in unserer artenreichen Natur, dabei erfahren Sie so manches über den „grünen Brauch“ rund um Ostern.

Umrahmt von Geschichten werden Sie die Wildkräuterschätze kennenlernen und als Kostprobe genießen können.

Am Montag, **den 25. März 2013** um 14 Uhr bei Fam. Lange, Kleinwachenrother Mühle, in Wachenroth

Preis incl. Kostprobe: 13,- €

Anmeldung:

Kräuterpädagogin Karin Seubert, www.er-na.de
 Tel: 09548/8024 oder per Mail karin.seubert11@googlemail.com

Karin Seubert

Technikerin für Hauswirtschaft und Ernährung, Ernährungsfachfrau, Gartenbäuerin, Kräuterpädagogin, Fachfrau für den aid-Ernährungsführerschein, Am Schmiedsgraben 11, 96178 Pommersfelden/Steppach, www.er-na.de

Wir gratulieren zum Geburtstag:

28.02. 60 Jahre Nefise Adil, Buchfeld 17
 06.03. 60 Jahre Emilie König, Wachenroth, Am Weißen Berg 44
 08.03. 63 Jahre Franziska Bauernfeind, Unteralbach 17
 12.03. 60 Jahre Ismail Kioutsouk Amet, Buchfeld 17

Hinweis: Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht einverstanden sein, teilen Sie dies bitte unter 09548/982026-12 bis spätestens zwei Wochen vor der nächsten Erscheinung mit. Ansonsten gehen wir stillschweigend von Ihrer Zustimmung aus.

Biomüll - Entsorgung über ihre Toilette

Aus aktuellem Anlass bitten wir Sie, Ihren Hausmüll/Biomüll auf keinen Fall über die Toilette zu entsorgen.

Immer noch verbreiten wildlebende Ratten gefährliche Krankheiten wie etwa Salmonellen, Trichinose, Ruhr, Cholera oder Leptospirose, die sogar als Berufskrankheit bei Kanalarbeitern anerkannt wird. Dabei sind Ratten intelligente, soziale Tiere - und sehr reinlich! Auch Ratten, die in der Kanalisation hausen, putzen sich regelmäßig.

Eigentlich wären Orte wie die Kanalisation oder Müllhalden für Ratten auch eher uninteressant, wenn da nicht die **Speiseabfälle** wären. Für Ratten sind sie ein wahres Schlaraffenland, haben die kleinen Nager doch Appetit auf Lebensmittel, die auch wir Menschen lieben. So sind Ratten zum Kulturfolger des Menschen geworden und damit auch zu einer Bedrohung.

Rattenbesuch aus der Kloschüssel

Die Ratte aus dem Klo - Horrormärchen oder Realität?



Die Horrorvision schlechthin: Rattenbesuch aus der Kloschüssel. Dieses Szenario spricht Urängste an und taucht ab und zu als Blickfang einschlägiger Publikationen auf. Wer glaubt, in der Realität sei so etwas unmöglich, liegt falsch, dies kommt immer häufiger vor, auch wenn man eine sog. Rückstauklappe hat! Kloschüsseln zu erklimmen zählt zwar nicht gerade zu den Lieblingstätigkeiten der Nager, aber die Kletterkünste der Ratten sind nicht zu unterschätzen!

Wenn Essensreste im Abflussrohr locken, nimmt man als hungriger Nager schon mal mehrere Stockwerke Kraxelei in Kauf - und gelangt schließlich in die Toilettenschüsseln der Menschen.

Wenn Essensreste im Abflussrohr locken, nimmt man als hungriger Nager schon mal mehrere Stockwerke Kraxelei in Kauf - und gelangt schließlich in die Toilettenschüsseln der Menschen.

Wie man Rattenbefall vermeiden kann

Einfache Vorkehrungen reichen oft schon aus, um das Risiko eines Rattenbefalls erheblich zu verringern. Essensreste zum Beispiel sollten **nie** über die Toilette entsorgt und auch **nicht auf den offenen Kompost**, sondern in die verschließbare Bio-tonne gegeben werden.

Generell gilt auch: keine Nahrungsmittel oder Reste von Katzen- oder Hundenahrung offen stehen lassen, Durchschlupfmöglichkeiten in Türen und Mauern verschließen und Gerümpel entsorgen - hier finden Ratten nämlich exzellente Wohn-Bedingungen.

Rattenbefall muss bei der Gemeinde gemeldet werden. Grundlage für die Maßnahmen zur Rattenbekämpfung sind die örtlichen Polizeiverordnungen. Auf jeden Fall sollten Sie sich vor einer Ratten-Bekämpfung Informationen bei der jeweiligen Gemeindeverwaltung/Bauhof oder den Gesundheits- und Ordnungssämtern einholen.

Veröffentlichung des Standesamtes:

Geburt:

am 08.02.13 in Bamberg

Johanna Rebecca Malzer

Eltern: Stefan Wolfgang Malzer und Sylvia, geb. Klemm, Reumannswinder Str. 26, 96193 Wachenroth

Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit 2014 bis 2018 gesucht

Im ersten Halbjahr 2013 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2014 bis 2018 gewählt. Gesucht werden in unserer Gemeinde Frauen und Männer, die

am Amtsgericht Erlangen und am Landgericht Nürnberg-Fürth als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Gemeindevertretung und der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Erlangen-Höchststadt schlagen doppelt so viele Kandidaten, wie an Schöffen benötigt werden, dem Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht vor, der aus diesen Vorschlägen die Haupt- und Hilfsschöffen wählen wird.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2014 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen müssen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d.h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen so ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollten in der Jugendernziehung über besondere Erfahrung verfügen, besonders geeignet sind daher Eltern und Ausbilder/-innen. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung.

Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht ein großes Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen bewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte auf Grund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die veröffentlichte Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. **Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden.** Jedes Urteil - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch - haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage gegen die öffentliche Meinung nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben.

In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich entsprechend verständlich machen, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessenten bewerben sich für das Schöffenam in Erwachsenenstrafsachen bis zum 31. März 2013 beim Wahlamt der Gemeinde Wachenroth, Hauptstraße 23, 96193 Wachenroth.

Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung bis zum 15. März 2013 an das Wahlamt der Gemeindeverwaltung Wachenroth, Hauptstraße 23, 96193 Wachenroth oder bis zum 02. April 2013 direkt an das Jugendamt des Landkreises Erlangen-Höchstadt, Marktplatz 6, 91054 Erlangen.

Bewerbungsformulare erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung bzw. können auf der Internetseite www.wachenroth.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

Näheres über die erforderliche Eignung ist der Schöffen- und der Jugendschöffenbekanntmachung zu entnehmen, welche gemeinsam mit der Infobroschüre „Das Schöffenam in Bayern“ auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz unter www.justiz.bayern.de (-> Service -> Schöffen) eingesehen werden kann.

VDSL in Buchfeld/Warmersdorf und Weingartsgreuth

Es ist geschafft, wir haben die notwendigen Vorverträge für die Aufrüstung der beiden Schaltkästen zusammen bekommen!

Für die beiden Schaltkästen in Weingartsgreuth und Buchfeld haben sich jeweils mindestens 15 Anschlussinhaber bereit erklärt, ein VDSL-Produkt der Telekom zu buchen. Die Vorverträge wurden an diese weitergeleitet und die erforderliche Hardware nach deren Aussage bereits bestellt. Es wird nun ca. 8 Wochen bis zur betriebsfertigen Bereitstellung der VDSL-Technik dauern. Der Vertrieb der Telekom wird dann umgehend auf diejenigen zukommen, die die Vorverträge unterzeichnet haben.

Aber auch alle anderen Anschlussnehmer haben dann die Möglichkeit auf das schnellere VDSL umzustellen und die damit verbundenen Zusatzleistungen zu nutzen. Wir werden die Freischaltung unmittelbar nach Mitteilung der Telekom veröffentlichen.

Auf unserer homepage www.wachenroth.de sind noch einmal die beiden Straßenlisten für Buchfeld/Warmersdorf und Weingartsgreuth zum Nachsehen bzw. Download bereitgestellt. Hieraus kann man erkennen, welche Geschwindigkeiten am jeweiligen Anwesen möglich sind. Es handelt sich hierbei um vorab berechnete Werte der Telekom, nach der tatsächlichen Aufrüstung können diese sich ggf. noch (nach oben) ändern. Dies wird dann am einzelnen Anschluss von der Telekom zu prüfen sein.

Markus Schramm
Breitbandpate

Bericht zur Gemeinderatsitzung vom 21.02.2013

Der Tagesordnungspunkt „**Bürger-Windpark Wachenroth/Höchstadt**“ nahm die meiste Zeit der Öffentlichen Sitzung in Anspruch. Herr Lell von der N-ERGIE aus Nürnberg referierte zuerst über die N-ERGIE Regenerativ GmbH als rein Kommunales Unternehmen, über deren Geschäftsbereiche und bereits getätigte Maßnahmen und Beteiligungen. Demnach erläuterte er die Möglichkeiten einer „Entwicklungsvereinbarung“, ein Vertrag zwischen dem Markt Wachenroth und der N-ERGIE Regenerativ GmbH.

Der Marktgemeinderat hat einer Teilnahme am Projekt des **geplanten Bürger-Windparks im Vorranggebiet WK 36** des Regionalplanes zusammen mit der Stadt Höchststadt bereits grundsätzlich zugestimmt und den Beschluss für die notwendige Änderung des Flächennutzungsplans gefasst. Im nächsten Schritt soll eine Entwicklungsvereinbarung mit N-ERGIE Regenerativ GmbH geschlossen werden, die das Vorhaben weiter betreibt und die nächsten notwendigen Schritte einleitet, wie Einholung von Gutachten, Flächensicherung, etc. Der Beschluss über den Abschluss der Vereinbarung wurde dann in der nichtöffentlichen Sitzung gefasst. Die Stadt Höchststadt wird in seiner nächsten Sitzung ebenso verfahren.

Beim **TOP Bauangelegenheiten** wurde ein Bauantrag behandelt. Hier wird ein **gläserner Aussenaufzug am Gebäude der Raiffeisenbank Ebrachgrund eG** beantragt. Dieser soll am westlichen Teil des Gebäudes, neben der Eingangstür angebaut werden. Das gemeindliche Einvernehmen hierzu wurde einstimmig erteilt.

Die Bauleitplanungen von Nachbargemeinden beschränkten sich auf die **Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplanes des Marktes Vestenbergsgreuth**. Hier soll ein Sondergebiet für die Erzeugung von Mikroalgen ausgewiesen werden. Belange des Marktes Wachenroth werden nicht berührt, somit wurde dem Verfahren zugestimmt.

Die **Informationen des Bürgermeisters**, als letzten Tagesordnungspunkt der Öffentlichen Sitzung, handelten von einer **Bürgermeister-Dienstbesprechung** im Landratsamt Erlangen-Höchstadt vom 18. Februar. Der Bürgermeister informierte die Räte über den Inhalt dieser Besprechung.

Im Anschluss fand die nichtöffentliche Sitzung statt.

gezeichnet
F. Gleitsmann - 1. BGM



Vereine und Verbände

Veranstaltungen im Februar 2013:

- 01.03. Weltgebetstag d. Frauen 19:00 Uhr des Kath. Frauenbunds in der St. Gertrud-Kirche
- 02.03. General-Hauptvers. mit Wahlen der Wanderfr. Ebrachgrund in Warmersdorf
- 02./03.03. Second-Hand-Basar der Villa Kunterbunt in der Ebrachtalhalle
- 02./03.03. Theateraufführungen „Ein himmlisches Theater“, Theatergruppe FSV Weig. im Kronensaal
- 03.03. Jahreshauptversammlung OGV Warmersdorf-Buchfeld im GH Herting
- 03.03. Jahreshauptversammlung FC-Bayern-Fanclub, GH Schwarzer Adler
- 06.03. Ewige Anbetung der Kath. Kirchengemeinde in der St. Gertrud-Kirche
- 06.03. Jahreshauptversammlung der Blaskapelle W'roth im GH Grüner Baum
- 07.03. Jahreshauptvers. m. Neuwahlen der Singgem. W'roth in der Pizzeria Mara
- 10.03. Jahreshauptvers. mit Neuwahlen der Feuerwehr Weingartsgreuth
- 09.03. Fahrt zum Bundesligaspiel FC-Bayern-Fanclub
- 12.03. Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Horbach

Blaskapelle Wachenroth

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **6. März 2013** findet die Jahreshauptversammlung um 18.30 Uhr im Gasthaus Grüner Baum statt.

Tagesordnung:

- Bericht 1. Vorsitzender
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer anschl. Entlastung der Vorstandschaft und Kassier
- Grußworte des Bürgermeisters
- Aktuelles Vereinsgeschehen
- Grußworte des Dirigenten
- Wünsche und Anträge

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder.
Die Vorstandschaft

Blaskapelle lädt zur Schlachtschüssel

Am **Samstag, 16. März** veranstaltet die Blaskapelle im Musikraum in der Ebrachtalhalle ab 17.00 Uhr eine Schlachtschüssel. Neben Kesselfleisch gibt es auch Bratwürste, Blut- und Leberwurst mit Kraut.

Es ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung.
Blaskapelle Wachenroth e.V.

FC Bayern Fan-Club

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am 03.03.2013 im Gasthaus „Schwarzer Adler“ um 17.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Vorschau auf die nächsten Fahrten
5. 20-jähriges Fanclubjubiläum
6. Wünsche und Anträge
7. Gemütliches Beisammensein mit Schinkenessen.

Auf Euer zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.
Es sind noch Restkarten fürs Spiel gegen Düsseldorf vorhanden.
Bitte rechtzeitig anmelden wegen den Ermäßigungen!!!

Mit rot-weißen Grüßen
Stefan Sperber (1. Vorstand)



Fahrt nach München zum Bundesligaspiel

F.C. Bayern München - Fortuna Düsseldorf

Am **09.03.2013**

Abfahrt: 10.00 Uhr

Wo: Gasthaus „Schwarzer Adler“

Karte:	30 €
Fahrt (Mitglied):	15 €
Fahrt (Nichtmitglied):	20 €

P.S.: Beim Fahrpreis ist die Brotzeit dabei!!! Rentner und Kinder erhalten auf die Karte 50 % Ermäßigung!!! (Bitte bei Bestellung angeben) Anmeldung bei Stefan Sperber, Hauptstr. 56a, Tel.: 09548/980076 oder bei Roland Rippel, Oberalbach 14, Tel.: 09548/980233.

Mit rot weißen Grüßen
Stefan Sperber (1. Vorstand)

FF Wachenroth

Übungs- und Veranstaltungstermine

Februar/März 2013:

Mi. 27.02.	Übung Jugendgruppe	Beginn: 18:30 Uhr
Do. 28.02.	Winterschulung in Höchststadt	Treffpkt.: 18:15 Uhr
Fr. 01.03.	Kameradschaftsabend	Beginn: 19:00 Uhr
Sa. 02.03.	Truppführerlehrgang	Beginn: 16:00 Uhr
So. 03.03.	Gruppenführer- und Ausbilderbesprechung	Beginn: 09:00 Uhr
Mo. 04.03.	Übung Zug 1	Beginn: 19:00 Uhr
Mi. 06.03.	Übung Jugendgruppe	Beginn: 18:30 Uhr
Sa. 09.03.	Truppführerlehrgang	Beginn: 16:00 Uhr
So. 10.03.	Sicherheitsunterweisung	
	Atemschutz	Beginn: 09:00 Uhr
Mo. 11.03.	technischer Dienst	Beginn: 19:00 Uhr
Mi. 13.03.	Übung Jugendgruppe	Beginn: 18:30 Uhr
Fr. 15.03.	Übung Zug 2	Beginn: 19:00 Uhr

Aktuelles finden Sie auch auf der homepage:
www.feuerwehr-wachenroth.de

FF Weingartsgreuth

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am **Sonntag, den 10. März 2013** findet um 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus die Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins Weingartsgreuth statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht des Kommandanten
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahlen
10. Verschiedenes, Sonstiges, Bekanntgaben

Kameradschaftsabend/Übung

Der **Kameradschaftsabend** im März **entfällt** aufgrund der Theateraufführungen im Kronensaal.

Die **nächste Übung** findet am Montag, den 18.03.13 um 18:30 Uhr statt. Treffpunkt ist am Feuerwehrgerätehaus.

Besuchen Sie auch unsere homepage:
www.ff-weingartsgreuth.de



FSV Weingartsgreuth Die Theatergruppe des FSV Weingartsgreuth präsentiert

Eine himmlische Beförderung

(ein Theaterstück für Wolfgang Bräutigam, Theaterverlag Rieder)

Aufführungen im Kronensaal Weingartsgreuth am:

Samstag, 02.03.13 um 19:00 Uhr
Sonntag, 03.03.13 um 18:00 Uhr
Samstag, 09.03.13 um 19:00 Uhr

Eintrittspreis: 6,00 €, Karten bei Fam. Tydecks, Horbach 8, Tel. 1335

Aktuelles vom FSV erfahren Sie auch auf unserer Homepage
<http://www.fsv-weingartsgreuth.de>

Jagdgenossenschaft Horbach

Versammlung der Jagdgenossenschaft Horbach

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Horbach findet am Dienstag, 12.03.13 um 19:30 Uhr im Gasthof Weichlein statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Protokollverlesung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
5. Verwendung des Jagdpachtes
6. Sonstiges

Die Vorstandschaft

Obst- und Gartenbauverein Warmersdorf-Buchfeld

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Warmersdorf-Buchfeld

Hiermit laden wir Euch ganz herzlich zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 3. März 2013 um 18.00 Uhr ins Gasthaus Herting ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Bericht des Vorstandes
2. Protokoll der letzten Versammlung
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Jeder Anwesende erhält ein Geschenk

Auf Euer zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins Warmersdorf-Buchfeld

Singgemeinschaft Wachenroth

Jahreshauptversammlung

Am **Donnerstag, den 7. März 2013** findet um 19:00 Uhr in Maras Marktschänke unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll
3. Kassenbericht und Entlastung
4. Aktuelles aus der Singgemeinschaft
5. Neuwahlen
6. Anregungen des Chorleiters
7. Wünsche und Anträge

Zu der Veranstaltung laden wir alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder, ebenso herzlich willkommen sind interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Besonders freuen wir uns über alle, die Freude am Chorgesang haben und gerne mal „schnuppern“ möchten. „Lebe Deine Talente, komm zum Chor“!

Mit freundlichem Sangesgruß
Gerhard Schmidt
1. Vorsitzender



SV Wachenroth

Abteilung Wandern

Wandertermine im März 2013:

- | | |
|------------|------------------|
| 02./03.03. | Gerach |
| 09./10.03. | Heusch-Kasendorf |
| 09./10.03. | DAWC Ansbach |

Rosenmontagsball:

Am Rosenmontag wurden Masken und Hüte und verschiedene Faschingsartikel zurück gelassen. Sie können abgeholt werden bei 1. Vorstand Rührer Rudolf Wachenroth Tel 09548 /1744

Wanderfreunde Ebrachgrund e.V.

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung

mit Neuwahlen **am Samstag, den 02.03.2013**
im Gasthaus Herting um 19:00 Uhr

Tagesordnung:

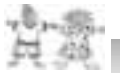
- | | |
|-------|---|
| TOP 1 | Bericht des stellv. 1. Vorsitzenden |
| TOP 2 | Verlesen der Niederschrift 2012 |
| TOP 3 | Bericht der Kassiererin |
| TOP 4 | Bericht des Kassenprüfers und Entlastung der Vorstandschaft |
| TOP 5 | Bericht des Wanderwartes |
| TOP 6 | Neuwahlen |
| TOP 7 | Wünsche und Anträge |

Herzliche Einladung ergeht hiermit an alle Mitglied des Wandervereins Ebrachgrund.

Ilona Thomanek
Stellv. 1. Vorstand



Kindergartennachrichten



Kindertagesstätte Villa Kunterbunt



Second-Hand Basar Wachenroth

Der Elternbeirat der Kneipp-Kita „Villa Kunterbunt“ Wachenroth veranstaltet am **Sonntag den 03.03.2013 von 13 - 15.00 Uhr** in der Ebrachtalhalle Wachenroth einen Second-Hand-Basar für Kinderkleidung, Umstandskleidung, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen und vieles mehr.

Nach dem Einkauf kann bei Kaffee und Kuchen entspannt werden. Kuchenabholer bitten wir, der Umwelt zuliebe, entsprechende Behälter mitzubringen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Elternbeirat der Kneipp-Kita „Villa Kunterbunt“ Wachenroth.



Schulnachrichten

EINLADUNG zum „Tag der offenen Tür“ beim DEB in Bamberg

Informationsveranstaltung zu allen Ausbildungsberufen

Bamberg. Am Samstag, 09.03.2013, laden die Berufsfachschulen des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks in Bamberg alle Interessierten von 10 bis 14 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ in die Dürrwächterstraße 29 ein.

Für alle, die einen Beruf mit Zukunft erlernen möchten und gleichzeitig Wert auf attraktive Ausbildungsbedingungen legen, bietet das DEB in Bamberg Ausbildungen im Bereich Physiotherapie, Ergotherapie, pharmazeutisch-technische Assistenz sowie Massage an.

Am „Tag der offenen Tür“ darf mitgemacht und ausprobiert werden! Dozenten und Schüler informieren und beraten zu den Ausbildungsberufen, beantworten Fragen zur Ausbildung und geben Hinweise zum Bewerbungsverfahren.

Wer sich bereits für eine der Ausbildungen entschieden hat und sich bewerben möchte, der kann seine Bewerbungsunterlagen selbstverständlich gerne mitbringen und persönlich abgeben.

Die Mitarbeiter des DEB Bamberg freuen sich auf zahlreiche Besucher! Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk, gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Dürrwächterstraße 29, 96052 Bamberg, Tel.: 09 51 / 9 15 55 -600, Fax: 09 51 / 9 15 55 -699, E-Mail: bfs-bamberg@deb-gruppe.org, Internet: www.deb.de oder www.clevere-zukunft.de

Sie wollten schon immer Ihr Abitur?

Das Erzbischöfliche Abendgymnasium in Bamberg bietet nun schon im 47. Jahr ein interessantes Angebot **für Erwachsene**: Neben dem Beruf bzw. neben der Führung eines Familienhaushalts kann im drei- bis vierjährigen Abendunterricht die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erworben werden. Für viele junge und auch ältere Erwachsene stellt das Abitur den entscheidenden Ausgangspunkt für eine berufliche Neuorientierung bzw. Karriere dar.

Es ist nie zu spät - holen Sie es im Abendunterricht nach!

Infoabend: am 21.03.13 um 19:30 Uhr im Erzbischöflichen Abendgymnasium Bamberg, Tel. 0951/57624, mail: sekretariat@abendgymnasium-Bamberg.de oder unter www.abendgymnasium-bamberg.de

Anmeldung an der Privaten Fachoberschule im Aischgrund (Höchststadt a.d. Aisch)

Die SeniVita Fachoberschulen gGmbH betreibt eine Fachoberschule in Höchststadt a.d. Aisch mit den Ausbildungsrichtungen Sozialwesen sowie Wirtschaft und Verwaltung. Die Ausbildungsrichtungen Gestaltung, sowie Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie können an der SeniVita Fachoberschule in Ebermannstadt besucht werden. Bei Bedarf wird eine Buslinie von Höchststadt nach Ebermannstadt eingerichtet.

Der offizielle Anmeldezeitraum ist von Montag, den 25.2.2013 bis Freitag, den 08.03.2013 zu folgenden Öffnungszeiten im Sekretariat, Kerschsteinstr. 5 möglich:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 09193-5071060 oder über die Internetseiten der Schule (www.senivita-schulen.de).

Mittelschule Mühlhausen

Qualifizierender Mittelschulabschluss 2013

Anmeldung als externer Teilnehmer-Erinnerung

Die Anträge für Externe unter Angabe der gewählten Fächer müssen bis spätestens

Freitag, 01. März 2013

bei der Mittelschule Mühlhausen eingegangen sein. Das erforderliche Formblatt ist im Sekretariat des Schulhauses Mühlhausen täglich von 07:30 Uhr - 11:30 Uhr erhältlich. Bei der Anmeldung haben TeilnehmerInnen von anderen Schulen eine Kopie des Zwischenzeugnisses vorzulegen.

Mittelschule Mühlhausen

gez. Boss

Erinnerung: Schuleinschreibung für das Schuljahr 2013/2014

Die Schuleinschreibung für die Schulanfänger aus der Marktgemeinde Mühlhausen (Mühlhausen, Simmersdorf, Schirnsdorf, Decheldorf) und der Marktgemeinde Wachenroth (Wachenroth, Horbach, Weingartsgreuth, Warmersdorf, Volkersdorf, Buchfeld, Albach und Reumannswind) findet am

Mittwoch, 13. März 2013

in der Zeit zwischen 11:30 Uhr und 16:00 Uhr
im Schulhaus Wachenroth statt.

gez. Boss

Mittelschule Mühlhausen



**Kinder- & Jugend-
Kunstschulen in Bayern**

Mitgl. beim BJKE e.V. / LJKE Bayern e.V., Bundes-/Landesverband der Jugendkunstschulen & kulturpädagog. Einrichtungen

Sommersemester März - August 2013

reguläres Programm ab 4. März: ab 2 UST/Woche in Gruppen für Kinder ab 4 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, inkl. Teilnahme an Ferienprogrammen. Einmalige Teilnehmer zahlen in den Ferien eine Pauschalgebühr.

Kunstausbildung bis zu 8 Semester, Zertifikat ab 2 Sem.

Neben der Vermittlung soliden künstlerisch-handwerklichen Könnens wird auf die Förderung der Kreativität durch individuelle Aufgaben/Themen Wert gelegt. Die Kursangebote werden ständig erweitert und aktualisiert. Sie reichen von der außerschulischen Bildungs- und Freizeitarbeit, über innerschulische Aktivitäten - durch intensive Zusammenarbeit mit der Stadt Höchststadt und mit den staatlichen städtischen Schulen - im Rahmen des Programms „Ganztagsklasse“, bis hin zur Vorbereitung auf weiterführende Schulen.

Mappen-/Prüfungsvorbereitung für FOS, Kunst-, Architektur-, Grafik/Mode/Textil-Design - Studium

Zeichnen / Malen / Skulptur (6-10 Teiln./Gruppe): Bildkomposition, Farblehre, Perspektive, Plastische Anatomie, abstrakte Malerei. Malübungen für Kinder.

Regulär: Jugendliche ab 12 J., Erwachsene:

E 1	montags	10.00 - 12.00,
E 2	dienstags	18.00 - 19.30 / 18.00 - 20.15
E 3	mittwochs	18.00 - 19.30 / 18.00 - 20.15

Kinder 4-12 J.:

K 1	dienstags	16.30 - 18.00
K 2	mittwochs	16.30 - 18.00
K 3	freitags	15.00 - 16.30

Mode nach Maß / Textiles Gestalten / Stickerei

(4-6 TN/Gr.), Entwurf/Grundschnitt/Modellieren/Verzieren/Nähen, Schneidereiwerkstatt mit 10 Industrienähmaschinen.

Kinder ab 10 J., Erwachsene:

M 1	montags	16.30 - 18.00
M 2	montags	18.00 - 19.30

Um Anmeldung wird gebeten. Änderungen vorbehalten

Preise: Kinder 4 - 16 J. 2 UST/Wo. 45 EUR/Mon.; ab 16 J., Erw. 2 UST/Wo. 50 EUR/Mon.; 3 UST/Wo. 68 EUR/Mon. Materialkosten: Zeichnen/Malen/Skulptur - 8 EUR/Monat, Mode - 6 EUR/Monat. Bei Vorauszahlung pro Semester 5% Skonto, pro Jahr 10% Skonto, Familienrabatt 5%.

Zauberkurse & Kalligraphie: wieder ab Mai/Juni

Kunstkurs an der Realschule Zeichnung/Malerei + Vorbereitung FOS, 16 Wochen, Di. oder Mi., 14.00-15.30.

Veranstaltungen für Groß und Klein: Firmenevents, Workshops, Kunstvorträge, Geburtstage: Malen/Zeichnen, wir zeichnen Portraits für Sie, Zaubervorstellungen. Wir bieten erlebnisreiche kreative Kunstevents, die wir thematisch auf Ihr Festprogramm abstimmen.

Verschenken Sie Bildung! Gutscheine auch per Post!

Standort: Kerschensteiner Str. 5, 91315 Höchstadt Inh./Kontakt: Irina Gerschmann, Dipl. Künstlerin / Dipl. Modedesignerin. Tel. Büro: 09193- 5277, Schule: - 607232, www.kunstschule-hoechstadt.de



Sonstige Mitteilungen



Kreisjugendring
Erlangen-Höchstadt

Angebotes des Kreisjugendrings:

Väter-Kinder-Zeltlager 2013 im Jugendcamp Vestenbergsgreuth

vom 08. bis 09. Mai (Himmelfahrt)



Jugendcamp Vestenbergsgreuth

Das Väter-Kinder-Zeltlager wird seit über 20 Jahren veranstaltet und hat seine Heimat nun beim Kreisjugendring gefunden. Wie der Name schon sagt, sind alle Väter mit eigenen oder angenommenen Kindern herzlich eingeladen, zwei Tage zusammen zu erleben.

Bitte mitbringen: Zelte, Schlafmatten, Schlafsäcke und Verpflegung. Warme Getränke und Frühstück werden gestellt.

Nähere Infos: Flyer liegt im Rathaus Wachenroth aus, www.kjr-erh.de oder unter Tel. 09131/803-155.

Familienwochenende 2013

vom 10. - 12. Mai 2013 im Jugendcamp Vestenbergsgreuth

Wald erleben - einmal ganz anders! Wir wollen den Wald gemeinsam erforschen und entdecken, Abenteuer erleben, mit der Outdoorschule Bäume erklettern, Hütten bauen, am Lagerfeuer kochen und vieles mehr. Das Walderlebnis mit der ganzen Familie führt uns zum Thema Nachhaltigkeit. Was bedeutet dies für uns und unsere Kinder?

Weitere Infos im Flyer, der im Rathaus Wachenroth ausliegt oder unter www.kjr-erh.de, Tel. 09131/803-155.

Sylt 2013

vom 05. - 23. August 2013 - Urlaub ohne Eltern für 8 - 15jährige



Fünf-Städte-Heim Hörnum

Ein Urlaub mal ganz ohne Eltern... Nur Du und viele andere Kids in Deinem Alter! Gemeinsam könnt ihr unvergessliche Wochen auf einer der schönsten Inseln Deutschlands verbringen. Die drei Wochen bieten jede Menge Abwechslung: Ein Bad in der wilden Brandung der Nordsee, die Seele am Strand baumeln lassen oder einen Besuch in der legendären Stadt Westerland. Das Fünf-Städte-Heim liegt im schönen Süden der Insel, nahe dem Örtchen Hörnum. Zur Anlage gehören Sportplätze, Basket- und Fußballplatz und ein großer Abenteuerspielplatz inmitten der Dünen.

Weitere Infos im Flyer, der im Rathaus Wachenroth ausliegt oder unter www.kjr-erh.de, Tel. 09131/803-155.

Integrative Tanz- und Bewegungstage

vom 12. - 16. August im Schullandheim Hohenstadt für 8 - 12jährige

Hast du Lust, eine Woche mal so richtig auszuflowern? Wir wollen eine Woche tanzen. Hierzu gehört auf deine Musik eine Choreographie zu erarbeiten, auch mal in den Hiphop hineinzuschmecken und dich im modernen Tanz auszuprobieren. Natürlich machen wir auch Ausflüge, klettern und wandern.

Weitere Infos im Flyer, der im Rathaus Wachenroth ausliegt oder unter www.kjr-erh.de, Tel. 09131/803-155.

Filmcamp 2013

vom 26. - 31. August 2013 für 13- bis 16jährige in der Jugendherberge „Wolfsschlucht“ in Bamberg

Wir wollen einen eigenen Film drehen rund um die Jugendherberge. Wir erstellen ein Drehbuch und Storyboard. Meldet euch schnell an, denn wir haben nur Platz für 24 Teilnehmer/innen.

Weitere Infos im Flyer, der im Rathaus Wachenroth ausliegt oder unter www.kjr-erh.de, Tel. 09131/803-155.

ASB-Regionalverband ERH

Fachstelle für pflegende Angehörige, Untere Bachgasse 5a, Telefon: 09193 / 5033191, Mail: angehoerigenberatung@asb-erlangen.de

Wohnen im Alter

Das Thema „Wohnen im Alter“ wird im Zuge des demografischen Wandels immer wichtiger. Die Menschen werden immer älter, damit geht auch die Nachfrage nach flexibleren Möglichkeiten von Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten einher. Dazu möchte ich Ihnen verschiedene Projekte von ambulanten Wohn-, Pflege- und Betreuungsformen anhand von Filmbeiträgen vorstellen, die für Menschen mit einer Demenz und/oder mit zunehmendem Unterstützungs- und Hilfebedarf ein Leben zu Hause oder in einer Gemeinschaft ermöglichen.

Eine besondere Wohnform ist die ambulant betreute Wohngemeinschaft für Demenzzranke, die eine 24-Stunden-Betreuung in Pflege und Versorgung anbietet. In dieser Gemeinschaft leben max. 12 demenzzranke Menschen, die liebevoll betreut und gepflegt werden. In einem Filmbeitrag von einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft wird das Leben in so einer Gemeinschaft anschaulich dargestellt.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 28.02.2013 um 18.30 Uhr in der Tageseinrichtung, Hintere Gasse 73, 91074 Herzogenaurach, statt.

Weitere Informationen und Auskünfte erhalten Sie unter: 09193 / 5033191, Rosi Schmitt, Fachberaterin

Fachtag – Haben Sie gut geschlafen? – Gesunder Schlaf in allen Lebenslagen

Wie wichtig gesunder Schlaf ist, wissen viele Menschen erst, wenn Schlafstörungen auftreten. Gerade ältere Menschen schlafen häufig schlecht. Durchwachte Nächte machen aber nicht nur müde und weniger leistungsfähig, sondern schädigen auf längere Sicht die Gesundheit. Mit Schlafstörungen werden z. B. chronische Krankheiten wie Bluthochdruck oder Depressionen in Verbindung gebracht.

Der Fachtag will Sie informieren und Ihnen Anregungen für gesunden Schlaf geben. Es lohnt sich, dem gesunden Schlaf Aufmerksamkeit zu widmen, vor allem, weil man viele Faktoren selbst positiv beeinflussen kann.

Termin: Samstag, 09.03.2013, 10:00 - 16:00 Uhr
 Referenten: PD Dr. Mahlberg, Prof. Dr. Ficker
 Workshops: Traudel Bruse, Annemarie Godt, Ingrid Irion, Dr. Erwin Wendler
 Kosten: Eintritt frei!
 Anmeldung: keine erforderlich!

Verein Dreycedern e.V., Altstädter Kirchenplatz 6, 91054 Erlangen, Tel. 09131 90 768 00, E-Mail: info@dreycedern.de, www.dreycedern.de

Notdienst in Höchststadt, Schlüsselfeld und Umgebung



01. - 07.03. Kapuziner-Apotheke, Höchststadt, Tel. 09193/8140
 08. - 14.03. Paracelsus-Apotheke, Höchststadt, Tel. 09193/8305
 02. + 11.03. Vitalo-Apotheke, Schlüsselfeld, Tel. 09552/7665
 07.03. Apotheke Ebrach, Tel. 09553/505
 09.03. Markt-Apotheke, Burghaslach, Tel. 09552/214

Die Information über die Notdienste der Apotheken ist unverbindlich, da sich die Notdienste sehr kurzfristig ändern können. Die Gemeinde kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Um in Notfällen sicher zu gehen, empfiehlt es sich, die angegebene Apotheke telefonisch zu kontaktieren. Auch übers Internet und per Telefon lassen sich Bereitschaftsapotheken ermitteln: Nach Anruf der Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/Min) oder der kostenlosen Rufnummer 0800 00 22 8 33 aus dem deutschen Festnetz

Bereitschaftspraxis Burgebrach

im Ärztehaus neben der Steigerwaldklinik Burgebrach

Sprechzeiten:

Mittwochs: 17:00 - 19:00 Uhr
 Freitags: 18:00 - 20:00 Uhr
 Sa./So./Feiertags: 09:00 - 12:00 Uhr und
 16:00 - 19:00 Uhr

Tel. 0 95 46/8 88 88 zu den Sprechstunden

Zusätzlich steht ein ärztlicher Hausbesuchsdienst auch außerhalb der Sprechstundenzeiten zur Verfügung. Dieser kann unter der bekannten Tel. 01805/191212 erreicht werden.

Einheitlich Notrufnummer: 112 für Feuerwehr und Rettungsdienst, gebührenfrei und europaweit.



Zahnärztlicher Notdienst

Herzogenaurach/Höchststadt
 oder unter www.zahnnotdienst.de

02./03.03. Dr. Holger Böhm, Tilman-Riemenschneider-Str. 2, 91315 Höchststadt, Tel. 09193/3787
 09./10.03. Dr. Werner Ruppert, Hauptstr. 25, 91074 Herzogenaurach, Tel. 09132/8070

- unter Vorbehalt -



LBG bei der Internationalen Handwerksmesse (IHM) in München,

Gelenke schonen – richtig Absteigen!

LBG gibt auf der IHM im Rahmen der neuen bundesweiten Präventionskampagne „Denk an mich, Dein Rücken“ - Tipps für ergonomisch sinnvolles Arbeiten in der Land- und Forstwirtschaft und im Gartenbau

Jeder weiß, wie wichtig es ist, Rücken und Gelenke bei der täglichen Arbeit möglichst zu schonen. Dafür gibt es Hilfsmittel, zum Beispiel Anti-Ermüdungsmatten und Stehhilfen für stehenden Tätigkeiten - und die passende persönliche Schutzausrüstung. Speziell gedämpfte Sicherheitsschuhe etwa erhöhen den Laufkomfort und schonen die Fußgelenke. Für die normale tägliche Belastung reicht so ein gut gedämpfter Sicherheits-

schuh problemlos aus - für mehr Gelenkschutz aber auch nicht! Umso verwunderlicher ist es, dass immer wieder Personen von Schleppern und anderen landwirtschaftlichen Fahrzeugen aus einer Höhe von 70 cm und mehr herunter springen. Die Kräfte, die hier auf Knochen und Gelenke einwirken, liegen bei rund dem Drei- bis Vierfachen des eigenen Körpergewichtes! Von der Gefahr, dabei auszurutschen und sich dabei ernsthaft zu verletzen, ganz abgesehen.

Um die in der Land- und Forstwirtschaft und im Gartenbau beschäftigten Personen für diese Problematik zu sensibilisieren, und um einmal sichtbar zu machen, wie groß die Belastung auf die Gelenke beim saloppen Sprung vom Schlepper wirklich ist, bietet die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) vom 6. bis 12. März 2013 für alle Besucherinnen und Besucher der IHM in Halle C4 am Gemeinschaftsstand verschiedener Berufsgenossenschaften, dem Verband der deutschen gesetzlichen Unfallversicherungsträger DGUV und des Kommunalen Unfallversicherungsverbandes KUVB einen kostenlosen Test an: Interessierte Besucherinnen und Besucher können beim Selbstversuch auf der Absprungwaage feststellen, welche Kräfte beim täglichen Sprung vom Traktor auf ihre Gelenke einwirken - sie werden staunen!

Daneben steht unser Messe-Team natürlich für persönliche Beratungsgespräche rund um Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in der Land- und Forstwirtschaftwirtschaft und im Gartenbau zur Verfügung.

Vorsicht: Explosiv

Fahrzeuggeladen laden und überbrücken

Die kalte Jahreszeit macht vor allem älteren Fahrzeug-Batterien zu schaffen. Manchmal hilft es dann noch, die Batterie aufzuladen. Doch Vorsicht! Beim Aufladen entsteht hoch-explosives Knallgas, ein Gasgemisch aus Wasserstoff und Sauerstoff. Kann es nicht entweichen, sammelt es sich in der Nähe der Batterie. Ein Funke kann dann ausreichen, um eine Explosion auszulösen. Wichtig: Immer die Herstellerhinweise lesen und befolgen!



Caritas Aktuell

Die Soziale Beratung der Caritas in Höchststadt lädt herzlich ein:

Mittwoch, 20.3., 19.30 Uhr: Offener Gesprächskreis für pflegende Angehörige.

Anmeldung ab sofort unter Tel.: 09131 / 88 56 0. Ort: Steinwegstraße 2, 91315 Höchststadt; Ansprechpartnerin: Frau Doris Welker, Caritas Allgemeine Soziale Beratung Höchststadt, Informationen jederzeit: www.caritas-erlangen.de.

Herzlichen Dank allen SammlerInnen bei der Caritas-Frühhjahrssammlung! Vergelt's Gott für jede Spende, denn durch diese können Angebote, wie z.B. das oben genannte, möglich gemacht werden. Danke!



Aus dem Landratsamt

Möglichst lange Freude am eigenen Garten

Wohnberater verraten, wie ein altersgerechter Garten aussehen kann. Ein gepflegter Garten erfreut viele Menschen unterschiedlichen Alters. Doch was, wenn die Gartenarbeit aufgrund der eigenen körperlichen Verfassung mehr belastet als Freude macht? Die ehrenamtlichen Wohnberater des Landkreises Erlangen-Höchststadt wissen Rat:

Am Dienstag, 16. April 2013 gibt ein ehrenamtlicher Wohnbe-

rater um 15 Uhr im Bürgertreff Hemhofen in der Blumenstraße 21 praktische Tipps und Hilfen, wie der eigene Garten altersgerecht gestaltet werden kann. Landrat Eberhard Irlinger lädt alle interessierten Gartenfreunde zu diesem kostenlosen Vortrag ein. „Wir möchten die Menschen dabei unterstützen, möglichst lange Freude am eigenen Garten zu haben“, begründet der Landrat die neueste Aktivität der Landkreis-Wohnberater.

Anmeldung erbeten

Die Teilnehmerzahl für den Vortrag ist begrenzt. Interessierte können sich bei Anna Maria Preller, Seniorenbeauftragte des Landkreises unter der Telefonnummer 09131/ 803 – 277 oder per E-Mail unter anna.maria.preller@erlangen-hoechststadt.de anmelden.

Info- bzw. Sprechstunde der Aktivsenioren

Der nächste Infotag der Aktivsenioren findet am Montag, 04. März 2013 in der Zeit von 14 - 17 Uhr im Wirtschaftsreferat der Stadt Erlangen, Nägelsbachstr. 40, im 1. OG statt. Anmeldungen zu den Einzelgesprächen sind bis Freitag, 01.03. 2013 unter der Tel. 09131 / 86-2556, bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Erlangen möglich.

Wir erinnern nochmals:

Terminhinweis: Orientierung für Einstieg ins Berufsleben

Ausbildungsbörse am 16. März 2013

in Herzogenaurach

Für Jugendliche, die sich über verschiedene Berufe informieren möchten, findet am Samstag, 16. März 2013, von 10:30 Uhr bis 15 Uhr eine Ausbildungsbörse im Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Herzogenaurach, Friedrich-Weiler-Platz 2, 91074 Herzogenaurach statt.

Kontakt zu Firmen

Über 70 Ausbildungsbetriebe, Organisationen und Berufsfachschulen sowie die Agentur für Arbeit stellen vielseitige Ausbildungsmöglichkeiten vor und geben Praxishilfen sowie Bewerbungstipps zur richtigen Berufswahl. Interessierte Jugendliche können dort unverbindlich Kontakt zu den Ausstellern aufnehmen, sich einen Überblick über verschiedene Berufe verschaffen und sich über noch offene Ausbildungsplätze für das Jahr 2013 informieren.

Praxistipps aus erster Hand

Der Rotary Club bietet Jugendlichen in persönlichen Gesprächen praxisnahe Informationen zu ausgewählten Berufen und beantwortet individuelle Fragen.

Um 11:30 Uhr informiert das „Argus Institut Bamberg“ in einem Vortrag über „Die häufigsten Bewerbungsfehler aus der Sicht eines Personalentscheiders“.

Die Bundeswehr sorgt zusammen mit dem Team der Staatlichen Berufsfachschule für Hauswirtschaft am Beruflichen Schulzentrum Herzogenaurach-Höchststadt für das leibliche Wohl der Messebesucherinnen und -besucher. Die BäckerInnung rundet dieses Angebot mit Backwaren ab.

Auch die bundesweite Informationsoffensive vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie „Berufliche Bildung – praktisch unschlagbar“ wird auch mit einem Infostand in Herzogenaurach vertreten sein

Die landkreisweite Ausbildungsbörse findet auf Initiative von Landrat Eberhard Irlinger dieses Jahr bereits zum zwölften Mal statt.

Fit für's mobile Web

Irlinger lädt zu Infoveranstaltung für Generation 50plus –Kooperation mit Magazin sechs+sechzig.

Mit dem Enkel in Amerika skypen, digitale Fotos bearbeiten, im Internet kaufen oder verkaufen und nach Gleichgesinnten in den sozialen Netzwerken suchen – das ist für alle Interessierten der Generation 50plus nach Freitag, dem zwölften April 2013 ein Kinderspiel.

Landrat Eberhard Irlinger lädt alle Interessierten von 14-18 Uhr zu einer kostenlosen Infoveranstaltung mit dem Magazin sechs+sechzig ein, die fit für's mobile Web macht. Die Chefredakteurin des Magazins, Petra Nossek-Bock, moderiert die Veranstaltung.

Tipps und Tricks machen Mut zum Ausprobieren Wie die Teilnehmerinnen und Teilnehmer neue Medien sinnvoll nutzen können, erklärt Paul Held von der Uni Erlangen. Ab 14:45 Uhr können Interessierte aus vier Workshops das Thema auswählen, was sie am meisten interessiert. Burkhard Kohler vom SeniorenNetz Erlangen zeigt anhand von Produkten mit dem bekannten Apfelsymbol, wie das mobile Internet funktioniert. Seine SeniorenNetz-Kollegin Johanna Warko bietet zeitgleich einen Workshop zu sozialen Netzwerken. In ihrem Workshop lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche Kommunikationsmittel es im Internet gibt und wie sie diese nutzen können.

Online für Schnäppchenjäger und Foto-Fans

Internet-Schnäppchenjägern und solchen, die es werden wollen, verrät Dietmar Frey, ebenfalls SeniorenNetz Erlangen, in seinem Workshop, wie Kaufen und Verkaufen auf den einschlägigen Online-Plattformen funktioniert. Gisela Gominski von der Computerabteilung des Seniorenbeirates Hemhofen zeigt Foto-Fans, wie sie Fotos mit der Digitalkamera oder dem Smartphone knipsen, sie am PC bearbeiten und per E-Mail an Freunde und Verwandte schicken können.

Nur mit Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessenten melden sich bitte bei Anna Maria Preller per Telefon unter 09131 / 803 - 277 oder senden das Anmeldeformular unter www.erlangenhoechstadt.de an anna.maria.preller@erlangen-hoechstadt.de, Fax: 09131 / 803 – 101 oder per Post an Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Anna Maria Preller, Marktplatz 6, 91054 Erlangen.

ProChrist für Kids am 02. März 2013

Veranstaltungsort: Christustreff Höchstadt, Lappacher Weg 2, Höchstadt

Thema: Mein bester Freund

Beginn: 15 Uhr / Eintritt frei

Erlebe einen tollen Nachmittag mit Daniel Kallauch, seinem Spaßvogel Willibald und vielen anderen Kindern.

Wir freuen uns auf dich! Deine Eltern sind auch herzlich willkommen! Weitere Infos findest du im Internet unter www.christustreff-hoechstadt.de

ProChrist 03. bis 10. März 2013

Beginn: jeweils 19:40 Uhr / Eintritt frei

Veranstaltungsort: Christustreff Höchstadt, Lappacher Weg 2, Höchstadt

Herzliche Einladung zu Impulsgottesdiensten mit Musik, Theater, Gesprächen und einer unglaublichen Nachricht. Liveübertragung aus Stuttgart, mit Ulrich Parzany, via Satellit europaweit und auch bei uns.

Folgende Themenabende erwarten Sie:

Sonntag, 03.03.: Wo finden wir das Glück?

Montag, 04.03.: Wieviel Netz braucht der Mensch?

Dienstag, 05.03.: Was hat Geld mit dem Glauben zu tun?

Mittwoch, 06.03.: Was hilft, wenn Leid uns bitter macht?

Donnerstag, 07.03.: Mein Gott, dein Gott, kein Gott?

Freitag, 08.03.: Was sind unsere Werte wert?

Samstag, 09.03.: Was ist, wenn die Liebe stirbt?

Sonntag, 10.03.: Verspielen wir die Zukunft?

weitere Infos unter www.christustreff.de

Kath. Pfarramt St. Gertrud Wachenroth

Tel. 09548/347

Bürozeiten Pfarrbüro: dienstags v. 16:00 bis 19:00 Uhr
donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag, 28.02.13

18:30 Uhr Gottesdienst

Freitag, 01.03.13

19:00 Uhr Weltgebetsstag der Frauen

Samstag, 02.03.13

18:00 Uhr Mühlhausen, VAM

3. Fastensonntag, 03.03.13, Kollekte für die Caritas

10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder

Mittwoch, 06.03.13, Ewige Anbetung

07:30 Uhr Gottesdienst
08:00 Uhr Betstunde Ludwig Roppelt
09:00 Uhr Betstunde Hans Kaiser
10:00 Uhr Betstunde Eckehard Haus
11:00 Uhr Betstunde Simone Martin
12:00 Uhr Betstunde Klaus Dresel
13:00 Uhr Betstunde Dieter Philipp
14:00 Uhr Betstunde Siegfried Kratzer
15:00 Uhr Betstunde Sebastian Bayer
16:00 Uhr Kinder- und Jugendbetstunde
17:00 Uhr Gottesdienst, anschl. Prozession



ChristusGemeinde Mühlhausen

Hauptstr. 29, www.gemeinde-live.de



Mo. 19:30 Uhr »Bibel aktuell« (2-wöchentlich)
Di. 09:00 Uhr Gebetskreis
Mi. 14:30 Uhr Frauenbibelkreis
Mi. 20:00 Uhr Frauenzeit
Mi. 20:00 Uhr Hauskreis Pommersfelden (2-wöchentlich)
Do. 18:00 Uhr Teenhauskreis für Jungs
Fr. 09:30 Uhr Müttertreff (2-wöchentlich)
Fr. 15:00 Uhr Bambinis (5-8 Jahre)
Fr. 20:00 Uhr Freitagshauskreis
Sa. 15:00 Uhr Jungschar (8-12 Jahre)
Sa. 20:00 Uhr Teen Time (13-16 Jahre)
So. 18:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Videoübertragung im Mutterkindraum

Weitere Infos im Gottesdienst oder unter 09548-253

Donnerstag, 07.03.13

18:30 Uhr Gottesdienst

Freitag, 08.03.13

18:30 Uhr Kreuzweg

4. Fastensonntag, Samstag, 09.03.13, Kollekte f. Misereor

18:00 Uhr VAM Pfarrgottesdienst

Dienstag, 12.03.13

18:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 13.03.13

18:00 Uhr Kindervesper

Donnerstag, 14.03.13

18:30 Uhr Gottesdienst

Firmung 2013

In diesem Jahr spendet Weihbischof Dr. Ivan Sasko (Zagreb) am Samstag, den 13. Juli um 09:00 Uhr allen, die dazu bereit sind, das Sakrament der Firmung. Nähere Infos folgen.

Blumenschmuck

Für die Kirche St. Gertrud werden gerne Blumenspenden angenommen. Bitte jedoch nur in Absprache mit Hildegund Kratzer. Vielen Dank.



Ev. Pfarramt KG Schlosskirche Weingartsgreuth

Pfarramt Pfr. Torsten Bader, Tel./Fax 206
Sekretariat Fr. Zöschg, freitags 10-12 Uhr

Freitag 01.03.13

19:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in St. Gertrud Wachenroth

Sonntag, 03.03.13

09:00 Uhr Okuli, GD mit AM

Donnerstag, 07.03.13

19:00 Uhr Passionsandacht

Samstag, 09.03.13

19:00 Uhr Geistliches Konzert der Sängerguppe Höchstadt in Mh.

Sonntag, 10.03.1309:00 Uhr Lätare, GD
17:00 Uhr Jugend-GD in Weingartsgreuth**Donnerstag, 14.03.13**09:30 Uhr Altenbeichte
19:00 Uhr Passionsandacht in Mh.**Sonntag, 17.03.13**09:00 Uhr Judika, GD
11:30 Uhr Taufe Sophie Stephanie und Maximilian Gerd Büttel**Wöchentliche Veranstaltungen:**

So. n. d. GD Bücherei
Mo. 16:15 Uhr KinderTreff (in Mh.)
Mo. 18-19 Uhr Bücherei
Mo. 18:30 Uhr Kirchenchor
Mi. 15:30-17:15 Konfis (06.03. + 13.03.)
16:00-17:00 Bücherei
Mi. 20:00 Uhr Posaunenchor (14tägig)
Fr. 09:00 Uhr Seniorengymnastik (in Mh.)

Besondere Veranstaltungen:

Ökumenische Exerzitien im Alltag: 5 Montage ab 25.02. 20:00 Uhr

Seniorenachmittag: Do. 28.02. 14:00 Uhr im GH Mh.

Weltgebetstag d. Frauen: 01.03. 19:00 Uhr in St. Gertrud Wachenroth

Probentermin am 26.02. 19:00 Uhr im Pfarrheim Wachenroth

Gedächtnistraining: Do. 07.03. 14:00 Uhr in Mh.

KinderKino Fr. 08.03. 15:00 Uhr in Wg. „Mein Freund Knerter“ heißt der Film, zu dem alle Kids der 2. - 5. Klassen eingeladen sind.

Aus den Nachbargemeinden

Veranstaltungen in Höchstadt

Die Stars von „Fastnacht in Franken“

LIVE in Höchstadt

Pierre Ruby - Live-Tour 2013

„Bauchlandung“ - Das abendfüllende Comedy-Soloprogramm mit Bauchgefühl.

Bei 'Fastnacht in Franken' wollte SIE schon Tanzmariechen sein, 'Weinkönigin' zählte zu einer IHRER großen Herausforderungen, doch nun hat SIE ihren absoluten Traumjob gefunden: AMANDA bekommt ihre eigene Fluglinie!

Steigen Sie ein in die Maschine von AirAmanda und erleben Sie eine abendfüllende Reise von und mit Sebastian Reich alias PIERRE RUBY. Gemeinsam mit seiner Chef-Stewardess und Co-Pilotin AMANDA heben Sie ab in die Lüfte von Comedy & Entertainment der etwas anderen Art - eventuelle Turbulenzen inklusive.

Gemeinsam gehen die beiden mit ihren Passagieren durch dünn und dick - meistens aber durch Letzteres, will AMANDA doch noch immer ihre überschüssigen Pfunde wie im Flug verlieren.

Sie liebt Klatsch & Tratsch, was bei der Vielzahl ihrer prominenten Gäste an Bord in ihrem Job kein Problem ist - hier ist sie immer up to date. Apropos Date! Ob die knuddelige Singledame auf einer ihrer Reisen den Traummann fürs Leben finden wird, bleibt eines der bestgehütetsten Geheimnisse über den Wolken. Im Handgepäck hat AMANDA zudem noch ganz nebenbei den ein oder anderen Überraschungsgast, man darf gespannt sein!

Schlagfertige Rededuelle, piffiger Wortwitz und vor allem das spontane Aufgreifen unvorhergesehener Situationen sind die Tragfläche dieses abendfüllenden Soloprogramms BAUCHLANDUNG. Mit Charme und Bauch halten Pierre Ruby und seine Begleiter Gericht über die kleinen und großen Widrigkeiten des Lebens... Eine „Reise“, die Ihnen noch lange in Erinnerung bleiben wird? Bauchmuskellachtraining garantiert. www.pierreruby.de

Wann: Samstag, 20. April 2013

Wo: Höchstadt - Aischtalhalle

Einlass: 18:30 Uhr

Beginn: 20:00 Uhr

Karten-Vorverkauf: Alligators Hockey Shop (Kellerstraße 7) und online unter www.hoechststadt-alligators.de

Michl Müller-Jahresrückblick 2013

Der legendären Jahresrückblick von Michl Müller am Sa. 4. Januar 2014 in der Aischtalhalle Höchstadt ist nahezu komplett ausverkauft. Es gibt nur noch rund 80 Karten!

Karten-Vorverkauf: Alligators Hockey Shop (Kellerstraße 7) und online unter www.hoechststadt-alligators.de

Heimspiele der Höchstadt Alligators in der Playoff-Zwischenrunde der Eishockey-Bayernliga:

Freitag, 15.02.13 20:00 Uhr HEC - EV Moosburg

Sonntag, 24.02.13 18:30 Uhr HEC - ECDC Memmingen „Indians“

Sonntag, 03.03.13 18:00 Uhr HEC - ESC Dorfen „Eispiraten“

Eislauferschnuppertraining für Anfänger!

Über 35 Kinder nehmen bereits wieder regelmäßig an der Lauferschnuppertraining der HEC teil. Um die vielen Kinder noch besser und intensiver betreuen zu können, wurde eine weitere, feste Eiszeit für die Lauferschnuppertraining zur Verfügung gestellt. Nicht nur jeden Dienstag von 15:15 bis 16:15 Uhr, sondern ab sofort auch jeden Mittwoch von 16:15 bis 17:15 Uhr findet nun die Lauferschnuppertraining für Anfänger statt. Die Trainer Jan Cizek, Stan Mikulenko und Florian Ziegler freuen sich natürlich über weitere Neuzugänge in der Lauferschnuppertraining. Jungs und Mädels ab 5 Jahren sind jederzeit herzlich willkommen. Wir lernen euch richtig Schlittschuh laufen!

Ausführliche Informationen unter Telefon 09193 / 5207 (HEC-Geschäftsstelle).

Oder schaut doch einfach direkt beim Training im Eisstadion vorbei und spricht einen der Trainer an. Weitere Informationen unter www.hoehstadt-alligators.de.

Veranstaltungen in der Fortuna-Kulturfabrik

Offene Bühne der Musiggfabrigg

Musiker jammen (Instrument mitbringen)

Samstag, 02.03.2013, Beginn: 19:30 Uhr, Ort: Jugendzentrum
Eintritt frei, Veranstalter: Kulturzentrum, Musiggfabrigg

Kindertheater: „Der verborgene Schatz“

Vassiliki Toussa spielt mit ihrem Ensemble

Sonntag, 03.03.2013, Beginn: 16:00 Uhr, Ort: Maria-Elisabeth-Schaeffler-Kultursaal, VVK: 5,00 Euro, VVK-Stellen: Fortuna Kulturfabrik, Kreissparkasse, Veranstalter: Kulturzentrum, AKKU

„Das ist aber total mein Buch“ - Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahren

Mittwoch, 06.03.2013, Beginn: 15:30 Uhr, Ort: Treffen im großen Raum der Stadtbücherei, 2. Stock, Eintritt frei, Veranstalter: Stadtbücherei

Veranstaltungen des Seniorenbeirats Höchstadt

Ernährungsirrtümern auf die Schliche kommen

Donnerstag, 07.03.2013, Ort: Maria-Elisabeth Schaeffler Kultursaal, Beginn: 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei

Dresdner Vokalgruppe VIP

sing a capella - von Klassik bis Pop.

Samstag, 09.03.2013, Beginn: 19:30 Uhr, Ort: Schlossgewölbe Höchstadt, VVK: 14,00 Euro, erm. 8,00 Euro, AK: 16,00 Euro, erm. 10,00 Euro, Schüler bis 16 Jahren in Begleitung von Eltern/Großeltern haben freien Eintritt. VVK-Stellen: Kreissparkasse Höchstadt, www.frankentipps.de

Rock-Dance Party mit Live Act „Jump Five“ und DJ

Samstag, 09.03.2013, Beginn: 20:00 Uhr, Ort: Maria-Elisabeth Schaeffler Kultursaal, VVK: 8,00 Euro, AK: 10,00 Euro, Veranstalter: Rotary Club, VVK-Stellen: Fortuna Kulturfabrik, Sparkasse, Zigarrenhaus Riegler Höchstadt

Frühlingsrocknacht der Musiggfabrigg

Live-Festival verschiedener Bands

Samstag, 16.03.2013, Beginn: 20:00 Uhr, Ort: Maria-Elisabeth-Schaeffler-Kultursaal, VVK: 6,00 Euro, AK: 8,00 Euro, VVK-Stellen: Fortuna Kulturfabrik, Kreissparkasse, Veranstalter: Kulturzentrum, Musiggfabrigg,

häs'd'n'däiso „Nä, ich hald mei Goschn ned!“

Freitag, 22.03.2013

Beginn: 20:00 Uhr, Einlass: 19:00 Uhr, VVK: 15 EUR zzgl. VVK-Gebühr, Ort: Maria-Elisabeth-Schaeffler-Kultursaal, VVK-Stellen: Kulturfabrik, Zigarrenhaus Riegler, Sparkasse Höchstadt, Brauhaus Höchstadt, Veranstalter: Brauhaus Kultur

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Wachenroth



Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint vierzehntäglich samstags in den ungeraden Kalenderwochen und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes Wachenroth, Friedrich Gleitsmann,
Hauptstr. 23, 96193 Wachenroth
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Diese Ausgabe enthält eine Beilage

Weihnachtskürbis e.V.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!

Hier

könnte **Ihre** Anzeige stehen.

Hochwertiger Druck ist keine Zauberei!
Schauen Sie doch einmal bei uns im Shop vorbei.



LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Beraten. Gestalten. Drucken. Alles online unter www.LW-flyerdruck.de

berge & meer

Mehr Urlaub überraschend günstig

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Leserreisen - Direkt
mit uns in Ihren Urlaub!



Aktivprogramm inkl.

Bayerischer Wald. Arrach.

➔ 3 Nächte

➔ 4-Sterne-Hotel

➔ Inkl. Halbpension Plus

149.-

ab € pro Person im DZ

Ihr 4-Sterne-Hotel: Herzog Heinrich

Es verfügt über 2 Restaurants, Gartenterrasse, Bar sowie großzügigen Wellnessbereich mit Saunalandschaft, Hallenbad, Whirlpool, ganzjährig beheiztem Außenpool, Außensauna und Fitnessraum. Beauty- und Massageangebote gegen Gebühr.

Hotel- und Freizeiteinrichtungen teilweise gegen Gebühr. Zuschlag Doppelzimmer zur Alleinbelegung 3 Nächte ab € 39.- p. P.

Reisezeitraum: März - Oktober 2013, Anreise Donnerstag
4 Nächte (Anreise So.) ab 179.- €, 7 Nächte (Anreise Sa.) ab € 299.- p. P.
Reise-Code: PDQ004 - **Kennziffer:** 103/226

Weitere Infos unter www.lw-leserreisen.de



All-Inclusive-light

Bayerischer Wald. Drachselsried.

➔ 7 Nächte

➔ 3-Sterne Landhotel

➔ All-Inclusive-light

195.-

ab € pro Person im DZ

Ihr 3-Sterne-Landhotel: Margeritenhof

Es verfügt über Restaurant, Hallenbad, Sauna, Dampfbad und Kinderspielzimmer. All-Inclusive-light Leistungen: Frühstück, Mittagssnack, nachmittags Kaffee/Tee/Gebäck, 3-Gänge-Abendmenü/-buffet, ausgew. alkoholfreie Getränke (12.00 - 21.00 Uhr), Tischwein/Bier vom Fass (18.00 - 21.00 Uhr).

Hotel- und Freizeiteinrichtungen teilweise gegen Gebühr.

Zuschlag EZ 3 Nächte ab € 10.- p. P. und 7 Nächte ab € 20.- p. P.

Reisezeitraum: März - Oktober 2013, Anreise Sonntag (7 Nächte)
Lastminute im März: 3 Nächte ab € 99.-
Reise-Code: PDB012 - **Kennziffer:** 103/226

Weitere Infos unter www.lw-leserreisen.de



Genießerhotel

Italien. Südtirol.

➔ 3 Nächte

➔ 4-Sterne-Hotel

➔ Inkl. Halbpension

199.-

ab € pro Person im DZ

Ihr 4-Sterne-Hotel & Spa: Falkensteiner Lamm Kastelruth (Landeskategorie)

Ein herrlicher Panoramablick, einmalige Alpe-Adria Kulinarik und die bewährte Falkensteiner Gastgeberqualität erwarten Sie. Das Hotel verfügt über Bar, Lift, Terrasse, diverse Stuben und Dachterrasse. Genießen Sie ein Candlelight-Dinner und eine Südtiroler Weinspezialität. Der Wellnessbereich bietet Erholung pur.

Hotel- u. Freizeiteinrichtungen tw. geg. Geb. Verlängerungsnacht ab € 60.- p. P.

Reisezeitraum: April - Okt. 2013, Anreise Sonntag
Reise-Code: PIS070 - **Kennziffer:** 103/226

Weitere Infos unter www.lw-leserreisen.de



Wellnessgutschein im Wert von € 30.- p.P. inkl.

Österreich. Steiermark.

➔ 3 bzw. 4 Nächte

➔ 4-Sterne-Hotel

➔ Inkl. Halbpension

249.-

ab € pro Person im DZ

Ihr 4-Sterne-Hotel Pichlmayrgut (Landeskategorie)

Das traditionsreiche Hoteldorf in Pichl bei Schladming bietet Vinothek, Lobby, Stubn, Friseur, Kegelbahnen, Tennis- und Squashhalle sowie das "Alpen Spa" (3.000 m²) mit verschiedenen Saunen, Dampfbädern, Ruheraum, Außenschwimmbecken und Fitnessstudio.

Hotel-, Wellness- und Freizeiteinrichtungen teilweise gegen Gebühr. Zuschlag Alleinbelegung bzw. Familienzimmer € 50.- p. P.

Reisezeitraum: Mai - Nov. 2013, Anreise Do. (3 Nächte) und
Anreise So. (4 Nächte), Anreise Do.+So. (7 Nächte) ab € 498.- p. P.
Reise-Code: PAM027 - **Kennziffer:** 103/226

Weitere Infos unter www.lw-leserreisen.de

Veranstalter:
Berge & Meer Touristik GmbH
Andréstraße 27, 56578 Rengsdorf
Email: info@berge-meer.de

3 1051 Änderungen vorbehalten,
maßgeblich ist die Reisebestätigung.

Reisehotline täglich
von 8.00 - 22.00 Uhr

*€ 0.14/Min. aus dem dt. Festnetz, hiervon abweichende Mobilfunknetzpreise bis zu € 0.42/Min. möglich.

www.lw-leserreisen.de

0 1805/67 1018 *

Klosterbewohner ohne Weihe	Chronologie	Knorpelscheibe im Kniegelenk	Verkehrsmittel (Kw.)	Teil des Fahrrads	Koranabschnitt	nichts davon	Opfer-tisch	Frauenname	Ackergerät	Männername
							überdachte Terrasse			
Ausdruck des Ekels	modern						japan. Kampfsportarten	schnell beweglich		
			englisches Fürwort: sie		altrömischer Philosoph	Fischbein			römische Quellnymph	
				Reim	madagassischer Halbaffe			erprobt	Abk.: Europarat	
Erfinder des Funkalphabets	folglich, deshalb		römische Liebesgöttin			kleiner Flugzeugtyp	naturfarben			
obere Wölbung der Mundhöhle				Oriental	Dechiffrier-schlüssel			Kloster im Kosovo		
Frauenkurzname			abscheulich	Kiefernart		Vorname Seelers			Abfälle bei Waren (Stiele)	
kräftiger Stab	Mannschaft (engl.)	kleiner, starker Kaffee					Geschenk	in guter Kon-dition		
			größte Stadt Boliviens (La ...)		estnischer Roman-cier	italienische Hafens-tadt				schwäbischer Höhen-zug
russischer Monarch	französisch: er		kurz für: eine	int. Kfz-K. Tunesien	fern			Auer-ochse	ein Umlaut	
		innere Angelegenheiten					roh, gewalt-tätig			
rote Färbung des Himmels						Unternehmen, Firma				

		7		2		8	6	
				5	8		3	
1						2		
			6			1	4	
3	1			8			5	9
	7	9			4			
		3						2
	2		9	4				
	6	8		7		4		

Nicht nur der Preis zählt Guter Service wichtig

(rgz-p/rae). Telefonieren, chatten, mailen: Bei der Wahl des Mobilfunkanbieters achten Kunden neben den Kosten auf guten Service und transparente Informationspolitik. Das ergab ein Kundenzufriedenheitstest der Zeitschrift „Computer Bild“ (Ausgabe 19/2012) in Zusam-

menarbeit mit dem Deutschen Institut für Servicequalität. Der Mobilfunk-Discounter blau.de erhielt als Testsieger die Note „gut“. Im Zentrum der unabhängigen Befragung standen Service, Preis/Leistung, Netzempfang und allgemeine Zufriedenheit.

Dauerhaft gelenkig bleiben Eine neue App gibt genaue Übungsanleitungen

(rgz-p/su). Wenn die Gelenke schmerzen, liegt der Rückzug auf das heimische Sofa nahe. Doch gerade bei Arthrose-Beschwerden ist Bewegung wichtig. Moderates Training stabilisiert die Muskulatur um die Gelenke und versorgt den Gelenkknorpel besser mit Nährstoffen.

Der falsche Sport kann die Beschwerden jedoch verschlimmern. Empfehlenswerte Übungen zeigt beispielsweise die neue App „Arthrose-Tagebuch“ von Heel, die im iTunes-Store kostenlos erhältlich ist. Dort sind 21 Übungen in Videos ausführlich erklärt.

LAIBERLOGGIA
BENEAGIL
PFIHNBARTER
MORSELMURHER
LKVENSDBEIGE
GAUMENKODREC
ELSRARVEUWE
STOCKPANNUA
EILINBAUNAHSA
ZARINTEBRUTAL
MORGENROTBETRIB

5	6	8	1	7	2	4	9	3
7	2	1	9	4	3	5	8	6
4	9	3	8	6	5	7	1	2
6	7	9	5	1	4	3	2	8
3	1	4	2	8	7	6	5	9
8	5	2	6	3	9	1	4	7
1	8	5	3	9	6	2	7	4
2	4	6	7	5	8	9	3	1
9	3	7	4	2	1	8	6	5

Erfrischend anders.

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter www.LW-flyerdruck.de

LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck.

Anfängliches sakrales Kirchenkonzert

Sattler
GOSWALD
MIT
KASTELRUTHER
MÄNNERQUARTETT

**ERLANGEN
DECHSENDORF**

12. März 2013
19.30 Uhr
Pfarrkirche
Unsere Liebe Frau

Ticket-Hotline: 0 91 95 / 41 92



Weißeblau bewegt · Urlaub in Bayern
Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter: www.ebook.wittich.de

Ihre Gebietsverkaufsleiterin

„Ich berate Sie gerne bei Ihren gewerblichen Anzeigen. Rufen Sie mich an.“

Claudia Kern

Tel. 0 91 32 / 6 14 46
Fax 0 91 32 / 6 14 46
Mobil 01 77 / 9 15 98 65
E-Mail c.kern@wittich-forchheim.de



Im Verkaufsdienst für Sie da:
Sabine Kowalsky

Tel. 0 91 91 / 72 32-64
E-Mail s.kowalsky@wittich-forchheim.de



**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen



Raus aus der Diät-Falle

Besiegen Sie Ihren Hunger!

Natürliche **Sättigungskapseln** zur effektiven Behandlung von Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!
PZN-7772987 **CE**0197



Lopa MED
pharma food

Wer sucht, der findet!
Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt.

HOTEL BREITENBACHER HOF
Fam. Knapf

72178 Waldachtal 1 · (Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 074 43 / 96 62-0 · Fax 074 43 / 96 62 60

Frühlingsaktivwoche
Wir machen Sie fit...

10. bis 24. März
und 7. bis 14. April 2013

7 Tage HP
2 x Honig Öl Massage
1 x Kräuterstempelmassage
2 x geführte Wanderungen

p. P. ab 435,- €



Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Stellen-ANZEIGEN



sunline Zur Verstärkung unseres Teams sucht die Sunline Solartechnik mit Sitz in Fürth

mehrere **freiberufliche Mitarbeiter (m/w)** in Vollzeit für die Photovoltaik Branche.

- Akquise von Neukunden und Dachflächen
- Technische Beratung und Angebotserstellung
- Branchenerfahrung im Bereich Photovoltaik von Vorteil
- Motivation und Freude an selbständiger Arbeit
- PKW-Führerschein und eigener PKW
- Sehr gute Verdienstmöglichkeiten

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an soehlein@sunline-solar.de oder telefonisch **0911-800 9295 406**.